

alle Modulteamerinnen und Modulteamer der Diözese Speyer

Kodex gegen sexualisierte Gewalt im Modulbaustein 2d

Liebe Modulteamerinnen und -teamer,

zusammen mit diesem Schreiben erhältst du den Kodex gegen sexualisierte Gewalt, wie er auf der außerordentlichen Diözesanversammlung im November 2011 einstimmig verabschiedet wurde. Dieser Kodex gilt für alle Mitglieder unseres Diözesanverbandes.

Der Kodex dient den Leiterinnen und Leitern unseres Diözesanverbandes als moralischer Grundpfeiler im Bezug auf sexualisierte Gewalt.

Um allen Leiterinnen und Leitern die Möglichkeit zu geben, den Kodex kennen und begreifen zu lernen, sollen sie auf vielfältige Art und Weise mit diesem in Berührung kommen.

Der Kodex wird deshalb im Rahmen des Modulbausteins 2d – Gewalt gegen Kinder und Jugendliche: Sensibilisierung und Intervention vorgestellt und bearbeitet.

Ziele **Die Leiterin/der Leiter...**

- kennt den Sinn und Nutzen des Kodex und die einzelnen Punkte im Detail.
- sieht sich mit den Aussagen des Kodex verbunden und befolgt den Kodex als verpflichtende Richtlinie.
- repräsentiert anderen gegenüber die Inhalte und Aussagen des Kodex.
- akzeptiert den Kodex als moralischen Grundpfeiler im Bezug auf sexualisierte Gewalt.

Inhalte **Verstehen und Verpflichten**

- Darstellung der Geschichte und Entstehung des Kodex.
- Vermitteln von Inhalt und Bedeutung des Kodex.
- Bekenntnis und Verpflichtung zum Inhalt des Kodex.

Diese Inhalte sollen beim Modulbaustein 2d vermittelt werden, um die genannten Ziele zu erreichen.

Für Fragen stehen das Diözesanbüro und der Diözesanvorstand zur Verfügung.

Viele Grüße & Gut Pfad
die AG Kodex

